

Presseinformation

7. November 2007

Neue Beiträge auf Homepage der Patientenanwaltschaft

Emotionale Belastung des Krankenhauspersonals als Schwerpunkt

Die emotionale Belastung des Krankenhauspersonals bei unerwünschten Behandlungsereignissen und die Probleme des österreichischen Gesundheitssystems sind die neuesten Beiträge auf der Homepage der NÖ Patientenanwaltschaft unter <http://www.patientenanwalt.com/>.

Diplom-Psychologin Angela Herold beschäftigt sich in ihrem Artikel mit der unliebsamen Situation des nächtliche Aufschreckens von Krankenhausmitarbeitern, geweckt von der Besorgnis, während des Dienstes am Vortag wichtige Aspekte übersehen, Patientenhinweise ignoriert oder entscheidende Handlungen vergessen zu haben. Verbunden mit der Befürchtung, dies alles werde mit dem Beginn des nächsten Dienstes in einer fürchterlichen Konsequenz münden, nämlich dem Offenbarwerden eines medizinischen Fehlers oder einer Patientenklage. In diesem Zusammenhang empfiehlt die Autorin in den Krankenhäusern die so genannte „culture of blame“ abzustellen, bei der ein Mitarbeiter bloß gestellt wird.

Ingrid Korosec, Vorsitzende des Wiener Seniorenbundes, fordert in ihrem Beitrag einen umfassenden „Kassasturz“ beim österreichischen Gesundheitssystem, um alle Finanzströme zu belegen. In einem nächsten Schritt sollen dann die politisch Verantwortlichen das heimische Gesundheitswesen auf ein bundessteuerfinanziertes System umstellen, da so die finanziellen Belastungen gerechter auf die gesamte Volkswirtschaft verteilt werden. Auf Basis dieser Analyse wird im Artikel ein patientenorientiertes System konsequent entworfen, welches das Gesundheitssystem und auch die gesamte Pflege solidarisch finanzieren will.

Unter dem Link „Wissenswertes & Tätigkeitsberichte“ werden u. a. die Publikationen „Hilfe, wer pflegt mich?“ von Thomas Chorherr, „Schmerzen - was tun?“ von Natalia Ölsböck sowie „Gesunde Zukunft“ von Ingrid Korosec und Ernest Pichelbauer vorgestellt. Darüber hinaus gibt es auf der Homepage aktuelle Informationen über Aktivitäten und Ereignisse in der NÖ Patientenanwaltschaft



Presseinformation

sowie Fachbeiträge verschiedenster Experten. Abgerundet wird das Angebot durch Veranstaltungshinweise der Patientenanwaltschaft, Literaturtipps und wichtige Links.

Nähere Informationen: NÖ Patientenanwaltschaft, Telefon 02742/9005-15575,
<http://www.patientenanwalt.com/>.